

IX.

Kämpfe mit den Indianern der Prairien.

(Nach Murray.)

1. Kriegsadler.

Wenige Länder der Erde sind von der Natur in dem Grade begünstigt, wie der Staat Ohio in Nordamerika. Der Boden ist hier von einer unerschöpflichen Fruchtbarkeit, das Klima gemäßiget, der Anblick des Landes überall freundlich und malerisch. Viele schiffbare Flüsse, deren Ufer mit blühenden Städten und Dörfern bedeckt sind, ergießen sich theils nach Norden in den Eriesee, theils nach Süden in den schönen Ohiostrom; die Wälder haben Überfluß an Bauholz, und auch das Innere der Erde giebt durch wertvolle Metalle seinen Beitrag zum Reichtum des Landes. Die Art hat schon große Strecken des Waldes gelichtet, der Pflug viele tausend Acker Prairieland in fruchtbare Felder und Obstdgärten verwandelt, und auf dem Ohio bewegen sich ganze Flotten von Dampfschiffen, um die Erzeugnisse des Landes gegen die der südlichen Staaten zu vertauschen.

Vor Jahren bot das Land einen ganz andern Anblick dar. Damals war es noch mit endlosen Wäldern und Prairien bedeckt, aus welchen die Indianer ihre Bären-, Büffel- und Viberfelle brachten, um sie gegen Flinten, Pulver, Beile, Messer und wollene Decken zu vertauschen. Am Ohio gab es zwar mehrere Ansiedelungen, aber die weißen Bewohner derselben lebten ebenso wild und gesetzlos wie die Indianer, namentlich die Delaware